



**PATEK PHILIPPE**  
GENEVE

## Pressemitteilung

### Patek Philippe Genf Baselworld 2017

#### Patek Philippe auf der Baselworld 2017

##### Ein Jahrgang mit zwei Jubiläen und faszinierenden Neuheiten

Patek Philippe blickt auf eine ununterbrochene und erfolgreiche Geschäftstätigkeit von 178 Jahren zurück. So summieren sich auch die Jahrestage. Sie liefern der Genfer Manufaktur die Vorlage für Jubiläumsuhren, die an wichtige Ereignisse erinnern. 2017 sind es die Aquanaut Kollektion und das automatische Uhrwerk Kaliber 240. Aquanaut wird zum 20. Jahrestag mit einem Jubiläumsmodell geehrt. Das extraflache automatische Uhrwerk Kaliber 240 bringt zum 40-jährigen Jubiläum seine zahlreichen Facetten mit mehreren Jubiläumsuhren zum Ausdruck. Ganz der Zukunft zugewandt sind der neue Ewige Kalender in zeitlos klassischem Vintage-Design und die neusten Entwicklungsschritte von „Patek Philippe Advanced Research“. Sie manifestieren sich in einer neuen Limited Edition der Aquanaut Travel Time Zeitzonenuhr.

Zum **20. Jahrestag der Aquanaut Kollektion** präsentiert die Manufaktur die Jubiläumsuhr **Aquanaut Referenz 5168G** in 18 K Weißgold. Sie definiert mit 42 mm Durchmesser eine neue „Jumbo“-Größe im Segment der sportlich-aktuellen Patek Philippe Uhren. Die zweite Neuheit ist die auf 500 Exemplare limitierte **Aquanaut Travel Time Ref. 5650 „Patek Philippe Advanced Research“** in Weißgold. Sie ist mit den neusten technologischen Errungenschaften ausgestattet.

Das vor mehr als 15 Jahren gestartete Forschungsprojekt **Patek Philippe Advanced Research** glänzt mit **zwei wegweisenden uhrentechnischen Innovationen**. Erste Neuheit ist die **Spiromax®-Spirale mit veränderter Geometrie**. Sie erhält neben der Brausche am äußeren Ende (zur Verbesserung des Isochronismus) jetzt auch eine Brausche am inneren Ende. Die zusätzliche Brausche bringt eine frappante Verbesserung des Isochronismus in den senkrechten Lagen. Die zweite Neuheit betrifft **elastische Festkörpergelenk-Mechanismen** aus Stahl. Sie ersetzen mechanische Gelenke durch einander überkreuzende feine Blattfeder-Konstruktionen. Das Ergebnis ist ein Mechanismus zur Verstellung der Zeitzonen. Er reduziert die Zahl der Einzelteile von bisher 37 auf 12, verringert die Bauhöhe und funktioniert öl- wie auch verschleißfrei. Beide Innovationen erleben ihre Weltpremiere in der auf 500 Exemplare limitierten **Aquanaut Travel Time Ref. 5650 „Patek Philippe Advanced Research“** in 18 K Weißgold.

Mit dem **extraflachen automatischen Uhrwerk Kaliber 240** ist Patek Philippe **1977** ein großer Wurf gelungen. Er hat sich zu einem wichtigen Pfeiler für den Erfolg der Manufaktur entwickelt. Nun hat Patek Philippe zum 40-jährigen Jubiläum eine Auswahl eleganter Zeitmesser kreiert. Sie beleuchten die vielen Facetten des Uhrwerks Kaliber 240:

Die neue **Calatrava Referenz 5180/1R „Squelette“** in 18 Karat Roségold 5N führt zu einer ganz ungewohnten Sicht auf und in das automatische Uhrwerk Kaliber 240. Es wurde eigens für diese Uhr stark skelettiert, und seine durchbrochene Strukturen wurden aufwendig von Hand mit Voluten und Arabesken graviert.

---

#### PATEK PHILIPPE SA GENEVE

Chemin du Pont-du-Centenaire 141 – 1228 Plan-les-Ouates

P.O. Box 2654 – CH – 1211 Geneva 2 – Switzerland

Tel. + 41 22 884 20 20 – Fax + 41 22 884 25 47 – [www.patek.com](http://www.patek.com)



Die **Patek Philippe Calatrava Referenz 6006G** illustriert einen weiteren attraktiven Aspekt des Kalibers 240. Sie lässt die kleine Sekunde an ungewohnter Stelle zwischen 4 und 5 Uhr drehen. Die zeitlos klassische Weißgolduhr verbindet schnörkellose Zifferblatt-Grafik in Ebenholzschwarz und Silber mit unterschiedlichen Finissierungen.

Die **Haute Joaillerie Damenarmbanduhr Referenz 4899** unterstreicht die Bedeutung des extraflachen Automatikwerks Kaliber 240 für den Bau eleganter Zeitmesser. Sie ist ein sehr feminines Schmuckstück aus Weißgold, Perlmutter und einem Vollbesatz aus lupenreinen Top Wesselton Diamanten sowie rosa Saphiren (702 Edelsteine von insgesamt ca. 4,35 Karat). Die Uhr verdankt ihre diskrete Eleganz nicht zuletzt dem schlanken Uhrwerk.

Die in kleiner Stückzahl gefertigten Uhren **Calatrava Referenz 5089G „Azulejos“** zeigen zum ersten Mal Emailzifferblätter mit „Azulejos“-Motiven. Ihr Vorbild sind die in Portugal weit verbreiteten großen Azulejos-Wandbilder. Sie sind mosaikartig aus vielen einzelnen bemalten Keramikfliesen zusammengesetzt. Unter den kostbaren Zifferblättern mit handgemalten „Azulejos“-Emailminiaturen tickt das Kaliber 240.

Mit dem **Ewigen Kalender Referenz 5320G** präsentiert Patek Philippe ein neues Modell, das für die Ewigkeit geschaffen scheint. Es zeigt dasselbe Gesicht, mit dem Patek Philippe seit 1941 das Vorbild für Ewige Kalender liefert: das Doppelfenster für Wochentag und Monat bei 12 Uhr, ein Hilfszifferblatt für das Zeigerdatum und die Mondphasen bei 6 Uhr. Es ist aktuell vervollständigt durch zwei kleine runde Fensteranzeigen für Tag/Nacht und den Schaltjahrzyklus. Das Weißgoldgehäuse wiederum zitiert Gestaltungselemente legendärer Uhren aus den 1950er Jahren wie die ausgefallenen, dreistufigen Anstöße. Überdies birgt es ein automatisches Uhrwerk Kaliber 324 S Q mit neuer Kalenderkadratur und Zentralsekunde.

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Jasmina Steele  
International Communication & Public Relations Director  
Patek Philippe Genf  
Postfach 2654  
1211 Genf 2  
Schweiz

Tel.: +41 22 884 20 20  
Fax: +41 22 884 25 47

**Oder besuchen Sie unsere Website: [www.patek.com](http://www.patek.com)**

